

Holzgerlingen, 18. März 2017

Margret Blascheck  
Kreissenorenrat Böblingen  
Koordination PC-Teams  
Tel. 07031-7857304  
Mobil 0152-31835951  
Email: [margret@blascheck.eu](mailto:margret@blascheck.eu)

**Kreissenorenrat Böblingen**  
**7. Treffen der PC- und Internet-Teams**  
**9. März 2017, 09:30-16:00 Uhr**  
**Villa Schwalbenhof, Gärtringen**

**Protokoll**

**Tagesordnung:** siehe Anlage

**Teilnehmer:** 50 Teilnehmer aus 14 Gemeinden des Landkreises Böblingen, sowie 1 Gast aus Weinstadt

**Begrüßung:** Margret Blascheck begrüßt Herrn Bürgermeister Riesch und alle Anwesenden.

**Grußwort:** Bürgermeister Thomas Riesch begrüßt alle Teilnehmer. Er gibt einen kurzen Einblick in die Arbeit und Aufgaben der Gemeinde Gärtringen. Hier erwähnt er besonders die Arbeit des Ortssenorenrats, sowie die gute Infrastruktur in Gärtringen.

Nach der Begrüßung stellt sich die Gruppe zum gemeinsamen Gruppenbild auf, das diesem Protokoll in der Bildergalerie beigefügt wird. Herr Leonhardt vom ComputerTreff Bondorf fotografiert die Teilnehmer und hält auch die ganze Veranstaltung in Bildern fest.

**Kurzbericht vom KSR:** Manfred Koebler bedankt sich bei Bürgermeister Thomas Riesch für die Einladung, für die Bereitstellung des Tagungsraumes in der Villa Schwalbenhof, sowie für die Übernahme der Kosten für die Bewirtung. Sein Dank gilt auch Herrn Kunst und dem gesamten Gärtringer PC-Team für die Organisation des Treffens.

Er berichtet über die zahlreichen Projekte (siehe Anlage), mit denen sich der Kreissenorenrat in den letzten Jahren befasst hat. Ganz besonders weist er auf die Böblinger Patientenverfügung hin, die im Herbst 2017 überarbeitet und neu aufgelegt wird.

**Margret Blascheck** bedankt sich bei Herrn Kunst, Herrn Bergmann und dem Gärtringer PC-Team für die Organisation des Treffens, sowie bei Herrn Horny für die Kontaktaufnahme zum ersten Referenten, Herrn Dr. Gnirss.

In einem Rückblick berichtet **Margret Blascheck** über das Treffen der PC-Teams im März 2016 in Bondorf, sowie über verschiedene Veranstaltungen im vergangenen Jahr:

- Der KSR betreute einen Stand bei der Seniorenmesse in Aidlingen am 6. Juli 2016
- Das Projekt „Wheelmap“ ist abgeschlossen unter Mitwirkung der Seniorenvertreter aus den Gemeinden, deren Schulen am Projekt mitgewirkt haben. Herr Hackl moderierte die Abschlussveranstaltung und Preisverleihung in Holzgerlingen am 9. Februar 2017.
  - Siegerschulen: Friedrich Kammerer Gemeinschaftsschule, Ehningen und Johannes Kepler Gymnasium, Weil der Stadt
- Am 14. September war Prof. Dr. Haug in Bondorf mit dem Thema „Was bleibt, wenn wir gehen: Welche Daten bleiben nach unserem Ableben im Internet bestehen?“ Am 19. September wird er noch einmal zu diesem Thema in Holzgerlingen einen Vortrag halten.
- Das Holzgerlinger Team hat in der letzten Oktoberwoche 2016 die, von der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren Organisationen initiierte, Internet-Woche, durchgeführt. Vorträge fanden in Böblingen, Grafenau, Holzgerlingen, Nufringen und Schönaich statt. Die Referenten kamen aus den verschiedenen PC-Teams: Herr Büchner (Ehningen), Hr. Rudolph und das Linux-Team Aidlingen/Herrenberg, aus Holzgerlingen haben Ingrid Haag, Annelie Kreuder und Dieter Blascheck mitgewirkt. Zusätzlich kamen zwei Referenten vom Landesmedienzentrum: Herr Wagner und Herr Celik.

Nach der erfolgreichen Durchführung der BAGSO-Internetwoche 2016, mit über 250 Teilnehmern, wäre es wünschenswert auch 2017 eine Veranstaltungsreihe durchzuführen. Leider konnte die Frage, wer die Organisation der **BAGSO-Internetwoche in 2017** übernehmen würde, bis zum Ende der Veranstaltung nicht geklärt werden.

- **Ausbildung zum Senioren-Medienmentor:** Die Schulung fand an 3 Tagen im Landratsamt Böblingen statt, Referent war Herr Wagner vom Landesmedienzentrum. Teilgenommen haben 15 BetreuerInnen aus den PC-Teams, ein Teilnehmer kam aus Eutingen und einer aus Weinstadt.
- Der Flyer „Internetcafés und PC-Treffs für Seniorinnen und Senioren im Kreis Böblingen“ wurde neu aufgelegt. Erwin Eisenhardt hat in bewährter Weise das Layout übernommen.

### **1. Vortrag: Verschlüsselung und „Certifications Authorities“**

**Dr. Manfred Gnirss** spricht über das sehr komplexe Thema der Verschlüsselung (siehe Anlage). Da die Zeit nur zu einem Überblick reichte, ist geplant, zu einem späteren Zeitpunkt einen Workshop für alle Interessierten durchzuführen. Herr Dr. Gnirss erklärte sich bereit, das Thema in diesem Arbeitskreis zu vertiefen.

Mittagspause: Nach diesem Vortrag gibt es eine herzhafte Kartoffelsuppe und die TeilnehmerInnen haben Gelegenheit zum Gespräch.

**2. Vortrag: Daniel Kroh, Pressesprecher der Bundespolizei Stuttgart**, gibt einen Überblick über die verschiedenen Kommunikationswege bei Warnungen für die Bevölkerung zu Krisen- und Alltagssituationen. Als Beispiel benutzt er die, fast tagesaktuelle, Entschärfung von Fliegerbomben auf dem Daimler-Gelände und wie die Bevölkerung darüber informiert wurde.

Seit 2013 gibt es die App **NINA**. Diese wird vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe betrieben und kann sowohl auf das Tablet als auch auf das Smartphone geladen werden.

Das Warnsystem **KATWARN** gibt es bereits seit 2011. Es leitet offizielle Warnungen und Handlungsempfehlungen an betroffene Menschen weiter. Die Warnungen stammen ausschließlich von autorisierten Behörden und Sicherheitsorganisationen. Gewarnt wird bei Großbränden, Bombenfunden, Stromausfällen, u.ä.

Beim Polizeipräsidium Baden-Württemberg gibt es nur einen **Facebook-Account** für die Nachwuchswerbung. Für die polizeiliche Echtzeit-Kommunikation ist dieses Medium für aktuelle Warnmeldungen momentan nicht geeignet, dafür wird der Kurznachrichtendienst **Twitter** verwendet. Damit können Warnhinweise der Polizei schnell verbreitet werden und nahezu in Echtzeit nachgelesen werden.

Will man darüber hinaus weitere Polizeinachrichten lesen, kann man sich das Presseportal der Polizei auf dem PC anzeigen lassen oder als App auf das Tablet oder Smartphone laden.

**3. Vortrag: Helmut Bergmann** berichtet über die Hilfe-Angebote des Gärtringer PC-Treffs, der bereits seit 2012 besteht.

Das Thema „Sinnvolle Apps für SeniorInnen für das Smartphone und Tablet“ wird von H. Bergmann angesichts der unzähligen Applications (kurz APPs) für das Smartphone oder Tablet dem Auditorium als Frage vorgelegt. Da jede/r NutzerIn unterschiedliche Vorstellungen zum Gebrauch seines Gerätes hat, kommt es zu keiner Handlungsempfehlung.

#### 4. Diskussionsrunde:

- Werbung für das Angebot der PC-Teams: Wie und mit welchem Aufwand werben die einzelnen Teams für ihr Angebot? Welches Feedback kommt zurück?

Die Werbung wird von den einzelnen Teams unterschiedlich betrieben. Zum einen wird im Amtsblatt der jeweiligen Gemeinde auf das Angebot/Vorträge hingewiesen. Zum anderen werden Besucher per Email angeschrieben oder auf der Team-eigenen Homepage über die Angebote informiert.

- Gewinnung von MentorInnen: Was unternehmen die einzelnen Teams um zusätzliche MentorInnen zu gewinnen?

MentorenInnen können über gezielte Inserate in den Amtsblättern oder in der lokalen Presse geworben werden oder über direkte Anfrage im Bekanntenkreis.

- Feedback zur Datenliste (KSR) (s. Anhang): Diese Liste ist gedacht als Anhang in der neuen Auflage der Vorsorgebroschüre des KSR.

Hierzu gab es verschiedene Anmerkungen, die Eingang finden in die bereits vorhandene Liste (Ansprechpartner D. Blascheck).

- Referententhemen für andere Lokationen (Wissenstausch): Wer ist bereit Vorträge bei anderen Teams zu halten?

Bitte dokumentieren Sie die einzelnen Angebote und senden Sie diese an die Koordinatorin.

- Regelmässiger Stammtisch: Besteht Interesse an einem regelmässigen Stammtisch, mit Teilnehmern der heutigen Veranstaltung, ca. alle 3 Monate?

Das Interesse wurde bestätigt und D. Blascheck wird zu einer solchen regelmäßigen Veranstaltung einladen.

- Einrichtung eines Expertenforums

Für dieses Thema haben sich, ortsüberschneidend, Interessenten gemeldet, die sich im kleinen Kreis treffen werden, um sich auszutauschen und über die weitere Vorgehensweise zu diskutieren (Ansprechpartner D. Blascheck).

**Zusammenfassung und Ausblick:** Zum Abschluss dieses 7. PC-Team Treffens bedankt sich **Margret Blascheck** bei allen Vortragenden und den Teilnehmern für die Beiträge und die lebhaftige Diskussion. Sie bedankt sich bei Herrn Kunst und dem Gärtringer Vorbereitungsteam und gibt noch die Termine und die Tagungsorte für die nächsten Treffen bekannt.

## **Termine:**

- Dienstag, 19. September 2017, Holzgerlingen: **Vortrag zum Thema „Recht im Internet und digitales Erbe – Teil II“ von Herrn Prof. Dr. Haug** vom Institut für Volkswirtschaftslehre und Recht, Abteilung Rechtswissenschaft an der Universität Stuttgart
- Donnerstag, 1. März 2018: **„8. Treffen der PC- und Internet-Teams im Landkreis Böblingen“ in Deckenpfronn**

## **Anhang:**

- Tagesordnung
- Aus der Arbeit des KSR (M. Koebler)
- Vortrag Verschlüsselung und „Certifications Authorities“ Dr. Manfred Gnirss
- Entwurf für eine Datenliste für die neue Vorsorgeverfügung
- Link zur Bildergalerie von P. Leonhardt

## **Broschüren zum Anfordern**

Broschüre: Verbraucher 60+ Sicher im Internet

[http://verbraucher.org/media/file/43.LFBrosSenioren\\_BW\\_10\\_12.pdf](http://verbraucher.org/media/file/43.LFBrosSenioren_BW_10_12.pdf)

(Nur online erhältlich)

Broschüre: Verbraucher 60+ Ihr gutes Recht

<https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unser-service/broschueren/>

(Bestellung von max. 10 Broschüren)